

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Landtagsfraktion Thüringen

Medieninformation: Europatour von Madeleine Henfling

Erfurt, 21. Februar 2018

Wie viel Europa steckt in Thüringen?

Madeleine Henfling ist vom 27. Februar bis 2. März auf „Europatour“

In der Europäischen Union leben 508 Millionen Bürger*innen in 27 Mitgliedsstaaten. Seit nunmehr 70 Jahren ist Europa ein Garant für Frieden mit gemeinsamen Grundrechten, die die persönlichen Freiheiten wie die Achtung des Privatlebens, Gedanken-, Religions- und Versammlungsfreiheit, die Freiheit der Meinungsäußerung und Informationsfreiheit durch die EU-Charta der Grundrechte schützt.

Europa bedeutet Sicherheit und Rechtsstaatlichkeit, eine gemeinsame Wirtschafts- und Währungsunion ohne Binnengrenzen sowie Freizügigkeit, die den Bürger*innen ermöglicht, innerhalb der EU zu reisen und ihren Wohnsitz zu wählen.

Europa – das ist nicht nur Brüssel, sondern sind die vielen unterschiedlichen Regionen, Städte und Kommunen in der Europäischen Union. Dass auch Thüringen direkt von europäischer Politik profitiert, zeigt sich u.a. an den vergangenen Förderperioden. So stehen dem Freistaat als „Übergangsregion“ in der aktuellen Förderperiode 2014 bis 2020 beispielsweise 1,17 Mrd. € aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), 499 Mio. € aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und 680 Mio. € aus der EU-Förderung für die Landwirtschaft und den ländlichen Raum (ELER, LEADER) zur Verfügung.

In einer „Europatour“ vom 27. Februar bis 2. März 2018 der europapolitischen Sprecherin von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Landtagsfraktion Thüringen, Madeleine Henfling, geht die Abgeordnete der Frage nach, wieviel Europa tatsächlich in Thüringen steckt.

„Mich interessiert, welche konkreten Projekte, Maßnahmen und Programme durch europäische Unterstützung gefördert werden und wie viele junge Menschen durch EU-Förderung im Ausland studieren konnten, wie sich Unternehmensnetzwerke und der Wissenschaftstransfer gestalten, welche Institutionen sich wie mit dem Europagedanken beschäftigen, um das europäische Miteinander zu stärken?“, so Madeleine Henfling.

So wird die Bündnisgrüne im Zuge ihrer Europatour quer durch Thüringen eine Europaschule in Erfurt, die Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen (STIFT), das durch ESF-Mittel geförderte Projekt der Stadt Eisenach zur „Armutsprävention“, die durch EFRE-Mittel geförderte größte Hochwasserschutzmaßnahme Thüringens in Eisenach-Stedtfeld und den Baumkronenpfad im Unstrut-Hainich-Kreis besuchen. Weitere Stationen werden sein das Europäische Netzwerk gentechnikfreier Regionen, zugehörig zum Landesamt für Verbraucher*innenschutz in Bad Langensalza, den „Eine Welt e.V.“ in Jena sowie Thüringer Hochschulen zu europäischen Austauschprogrammen Studierender und Forschender.

Pressevertreter*innen können gern an den im Anhang aufgeführten Terminen teilnehmen. Eine kurze Information vorab wäre wünschenswert (E-Mail: beatrice.sauerbrey@gruene-thl.de, Telefon 0151 – 40206902).

Bei Rückfragen: Pressesprecher Sebastian Arnold, Tel. (0361) 37 72666, (0151) 40 20 69 05
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Landtagsfraktion Thüringen

www.gruene-thl.de

www.facebook.de/gruenth

www.twitter.com/grueneth

www.youtube.com/grueneth

Bitte prüfen Sie, ob diese Mail wirklich ausgedruckt werden muss!

Presseinformation zur

Europatour „Europa in Thüringen“

**von Madeleine Henfling, europapolitische Sprecherin von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Landtagsfraktion Thüringen**

Dienstag, 27. Februar 2018

9.00 – 10.30 Uhr **Besuch Europaschule**

Vorstellung des Erasmus-Regio-Projektes sowie des Moderator*innenprojektes, Schulen in Thüringen von Erasmus-Projekten und eTinning zu begeistern, Besichtigung der Ausstellung „geflohen, vertrieben, angekommen“

Gesamtschule am Roten Berg, Karl-Reimann-Ring 14, Erfurt

**11.00 – 12.30 Uhr **Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen
(STIFT)****

Förderprogramme der EU (z.B. Horizon 2020), Technologietransfer und Kooperationspartner*innenvermittlung, Kooperationsbörsen und Firmenreisen, Innovationspotential bei KMU

Peterstraße 3, Erfurt

**14.00 – 15.30 Uhr **Vorstellung des ESF-geförderten Projektes der Stadt Eisenach
„Armutsprävention“ (Sozialmonitor)****

Besuch des Dezernenten für Bildung, Jugend, Kultur und Soziales, Ingo Wachtmeister

Markt 22, Eisenach

**16.00 – 18.00 Uhr **Besichtigung des größten Hochwasserschutzprojektes in
Thüringen in Eisenach Stedtfeld****

ca. 3.200 Einzelmaßnahmen, gefördert durch EFRE-Mittel

mit u.a. der Thüringer Ministerin für Umwelt, Energie und Naturschutz, Anja Siegesmund und Kommunalvertreter*innen

Eisenach-Stedtfeld

Mittwoch, 28.02.2018

8.30 – 9.30 Uhr Besuch Justizvollzugsanstalt Tonna

Information über durch ESF-Mittel geförderte berufliche Bildung von Inhaftierten, B.I.S.S. (Berufsbildung und Integration Strafgefangener und Straftlassener)

Im Stemker 4, Tonna, Orteilsteil Gräfentonna

10.00 – 12.00 Uhr Besuch Baumkronenpfad Nationalpark Hainich

durch EFRE-Mittel finanzierte Tourismusförderung „Destination Europe“

Thimbsburg 1, Schönstedt

13.15 – 15.00 Uhr „Stadtrundgang“ durch Mühlhausen

Besuch der durch EU-Mittel geförderten Marienkirche sowie des Stadtmuseums (Ausstellungsbesichtigung)

mit u.a. Herrn Müller (Leiter Stadtmuseum), Herrn Kaiser (Fachbereichsleiter Stadtsanierung), Herrn Zeuch (Hochbauamt)

Bei der Marienkirche, Mühlhausen (Treffpunkt 13.15 Uhr an Marienkirche)

15.45 – 17.00 Uhr Besuch des Europäischen Netzwerkes gentechnikfreier Regionen (Landesamt für Verbraucher*innenschutz)

Erörterung von Themen mit Europabezug (Lebensmittelüberwachung, Tierseuchen)

u.a. mit dem Thüringer Minister für Migration, Justiz und Verbraucherschutz, Dieter Lauinger sowie dem Präsidenten des Thüringer Landesamtes für Verbraucherschutz, Herrn Detlef Wendt

Tennstedter Straße 8/9, Bad Langensalza

Donnerstag, 1. März 2018

15.00 – 16.30 Uhr Besuch „Eine Welt e.V.“

Vorstellung der Vereinsarbeit und europäischer Partner*innen

Kochstraße 1a, Jena